

Natur- und Kräuter Kindertagesstätte „Strohköpfchen“

Unsere Kindertagesstätte „Strohköpfchen“ befindet sich in einem Wohngebiet in der Kleinstadt Derenburg, Ortsteil der Stadt Blankenburg (Harz).

Sie wurde 1987 als Kindergarten neu erbaut. Seit November 1994 werden auch die Krippenkinder in der Einrichtung betreut und so wurde aus dem Kindergarten eine Kindertagesstätte.

Seit dem 01.01.2010 ist die Stadt Blankenburg Träger der Einrichtung.

Der Name der Einrichtung beruht auf einer Derenburger Sage.

Wir haben eine Kapazität von 106 Kinder, davon 45 Kinder von 0- 3 Jahren und 61 Kinder von 3-6 Jahren.

Im März 2020 bis Dezember 2021 wurde unsere Kita teilsaniert.

Unser Team besteht aus 18 Pädagogischen Mitarbeiter*innen, davon 1

Heilerziehungspflegerin, 1 Sozialassistentin, 1

Heilpädagogin/Kräuterpädagogin/Leiterin, 1 Resilienzskraft, 2

Kinderschutzfachkräfte, 3 Qualitätsbeauftragte/Auditoren.

Die Einrichtung verfügt über ein Untergeschoss und zwei Etagen mit einem Haupteingang und zwei Nebeneingängen.

Im Untergeschoss befinden sich der Bewegungsraum, das Büro, ein Personalraum mit Personalküche, die Ausgabeküche, Hauswirtschaftsräume, Werkstatt des Hausmeisters, Kinderwagenraum, Materialräume, Umkleide- und Toiletten für die Reinigungskräfte und diverse Technikräume.

In der 1. Etage befinden sich hauptsächlich die 2 Einheiten der Kinder unter 3 Jahren. Es gibt einen separaten kleinen Schlafräum, sowie einen Wäscheraum und eine Gästetoilette. In dieser Etage ist der Haupteingang für die Kita. Es gibt eine Feuertreppe als Notausgang.

In der 2. Etage befinden sich 2 Einheiten der Kinder über 3 Jahren. Es gibt ein Lastenaufzug für den Transport der Essenwagen, sowie eine Feuertreppe als Notausgang.

Die 4 Einheiten haben zwei Gruppenräume, eine Garderobe und einen Sanitärtrakt, sowie eine Personaltoilette.

Unser Außengelände ist ein reichhaltiger Bildungs- und Erfahrungsraum für unsere Kinder. Wir legen großen Wert auf das Spiel mit Naturmaterialien.

Es gibt dort eine Holzwerkstatt, einen Bauwagen (Bewegungsbaustelle), Kletterturm mit Rutsche, eine Rollerbahn, Sandkästen, Hochbeete, Weidenhütten, Totholzhecke, Tunnel aus Zweigen, Totholzhaufen zum Klettern und Spielen. Klangwand,

Bohrentipi, Maltafeln, Hängematten, Balancierbalken, Matschküche, Picknickstellen, Terrasse mit Tischen und Bänken, Feuerstelle, viele Bäume, Sträucher zum Spielen. Es gibt Insektenhotels, Vogelhäuser, Vogeltränke, Komposthaufen und zwei Regentonnen.

Auch der Eingangsbereich vor der Kita soll später als Spielraum genutzt werden. Dort entsteht gerade eine Klettermöglichkeit durch unseren gefälltten Baum. Zur Beobachtung von Insekten ist mit den Kindern eine Wildblumenwiese angelegt wurden und eine Naschhecke am Zaun gepflanzt.

Die Mülltonnen zur Mülltrennung stehen etwas abseits auf dem Gelände.

Geplant sind in diesem Jahr noch ein großes Sonnensegel, ein Gewächshaus, eine Mini-Nestschaukel und eine neue Zaunanlage.

Wir sind eine Kleinstadt-Kita, die Eltern sind fast alle berufstätig. Die Einrichtung ist im Gemeinschaftsleben der Stadt gut involviert, arbeitet mit ortsansässigen Vereinen und Firmen zusammen, der Grundschule mit Hort, dem angrenzenden Jugendclub, der Feuerwehr und dem Pflegeheim.

Traditionen wie der Derenburger Karneval, Feste und Feiern, Geburtstage, Jubiläen werden gepflegt.

Inklusion ist eine Selbstverständlichkeit, auch bei uns gibt es ab August 2022 Kinder mit Migrationshintergrund. Kinder mit Entwicklungsdefiziten werden durch unsere Sonderpädagogen begleitet und gefördert.

Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung ist von 6.00-17.00 Uhr. Wir haben fast nur Kinder die ganztags betreut werden. Der Personalschlüssel ist vom Land Sachsen-Anhalt vorgegeben und darf nicht überschritten werden. Diese Personalsituation ist nicht zufriedenstellend, da Urlaub, Krankheit, Vor-und Nachbereitungszeiten sowie Elternnachmittage- und Gespräche nicht mit eingerechnet sind. Zudem gibt es in unserer Einrichtung einen hohen Krankenstand. Es werden gesundheitsfördernde Maßnahmen vom Arbeitgeber angeboten und auch vom Team angenommen.

Gesundheitsfördernde Maßnahmen sind unser jährlicher Teamwandertag in der Natur der als Teamstärkung dienen soll, sowie Arbeitsberatungen und Schulungen mit gesunder Atmosphäre. Auch wir achten auf gesunde Ernährung, Bewegung und Aufenthalt an frischer Luft und stehen im Austausch mit neuen Ideen und Rezepten. Die Teilnahme am Harzer Firmenlauf mit noch mehreren Sportfans aus dem Team wird angestrebt.

Als Grundlage unserer Arbeit dient das Bildungsprogramm „Bildung: elementar-Bildung von Anfang an“ für Kindertageseinrichtungen, sowie das Kinderförderungsgesetz in Sachsen - Anhalt.

Seit dem 01.01.2022 geht unsere Einrichtung konzeptionell neue Wege. Wir befinden uns im Prozess zur Natur- und Kräuter Kindertagesstätte. Dies beinhaltet viele neue Herausforderungen für Kinder, Personal, Eltern und dem Träger. Wir stehen alle dem ganz optimistisch gegenüber und sind für Ideen und Anregungen jeglicher Art offen.

Großen Wert legen wir auf eine gesunde Ernährung im gesamten Tagesablauf. Das Frühstück wird in Büffetform gereicht, vom Personal, teils mit den Kindern frisch zubereitet. Die Kinder können ihr Brot und Belag selber wählen und schmieren.

Jede Gruppe bereitet mit den Kindern täglich eine Obstmahlzeit zu. Wir bekommen abwechslungsreiches Mittagessen geliefert. Die Kinder haben Einfluss und Mitspracherecht bei der Gestaltung der Speisepläne.

Vesper bekommen die Kinder frisch belegte Brote und einmal in der Woche wird vor Ort mit den Kindern gebacken.

Über eine Fremdfirma wird die Vollverpflegung angeboten. Wir stehen täglich in Kontakt, es ist eine gute Zusammenarbeit.

Angebote von Eltern zur Ernte von Früchten, Obst und Beeren mit den Kindern in heimischen Gärten, wird sehr gut angenommen. Daraus wird mit den Kindern Sirup, Gelee und Marmelade gekocht, welches für das gesunde Frühstück gereicht wird.

Es gibt kleine Kräuterwanderungen und Kräuterkunde für die Kinder. Mit den Kräutern werden Tees, Smoothies, Quark und Butter bereitet.

Gesundes Trinkverhalten wird durch das Mitbringen von extra Trinkflaschen gefördert.

Diese werden mit Wasser gefüllt von zu Hause mitgebracht. Die Flaschen stehen zur freien Verfügung, können jederzeit mit Wasser nachgefüllt werden und werden zu allen Aktionen mitgenommen.

Die ganzheitliche Förderung der Kinder, Partizipation und Kinderrechte sind uns sehr wichtig und stehen im Vordergrund unserer Arbeit. Das Vermitteln von Werten, wie:

- dass es diese Erde nur einmal gibt und wir mit ihr achtsam umgehen müssen,
- dass wir im Einklang mit der Natur leben müssen,
- Umweltbewusstsein und Klimaschutz,
- Respekt vor der Umwelt entwickeln,
- den achtsamen Umgang mit Lebensmitteln lernen, werden in der Konzeption festgeschrieben.

In unserem Haus gibt es eine enge, intensive Zusammenarbeit mit den Eltern. Wir ergänzen uns Erziehung- partnerschaftlich und unterstützen uns gegenseitig in allen Belangen. Es gibt ehrenamtliche Verstärkung des Personals durch einen Rentner der die Kinderholzwerkstatt unterstützt.

Unser Motto:“ Draußen vor Drinnen“ leben wir mit unseren Kindern.

Wichtig für uns ist der tägliche Aufenthalt an der frischen Luft und die Erkundung der Natur. Es werden im Außenbereich Sträucher, Büsche und Bäume zum Spielen

genutzt. Auch Pfützen, Sand und Matsch sind Spielbereiche der Kinder. Das Barfußlaufen wird dabei erwünscht und gefordert.

Es gibt Bewegungszeiten die offen und situative sind, aber auch geplant und angeleitet sein können. Sie werden drinnen und draußen sowohl Gruppenintern als auch Gruppenübergreifend durchgeführt.

Inhalte der Bewegungserziehung werden so weit wie möglich mit Themen und Ereignissen aus der Lebenswelt der Kinder verknüpft.

Im Keller gibt es einen Bewegungsraum der sowohl als Sportstätte aber auch für Feste und Veranstaltungen genutzt werden kann.

Einmal in der Woche machen wir in der Kita einen Outdoor- Tag. Hierfür nutzen wir den nahen gelegenen Wald, Wiesen und Parkanlagen des Ortes.

Es findet jedes Jahr ein Sportfest für alle Kinder statt und die Vorschulgruppe belegt das Mini Sportabzeichen.

Seit diesem Jahr nehmen die ältesten Kinder der Einrichtung am Waldfuchsprojekt teil. Dort lernen sie viel über die einheimische Tier- und Pflanzenwelt kennen, ein Umweltprojekt für Kindergartenkinder. Es ist ein Projekt der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. mit Unterstützung des Landeszentrum Wald Sachsen- Anhalt. Bei der Ausschreibung des Projektes „Gemüsebeete für Kids“ von der EDEKA- Stiftung haben wir uns beworben. Auch die Bewerbung zum Umweltpreis 2022 (SUNK) haben wir eingereicht.

Regelmäßig werden unsere Kinder von den Erzieher*innen in ihrem Alltag bewusst beobachtet. Anhand von Lern- und Fotogeschichten werden die individuellen Entwicklungsschritte eines jeden Kindes festgehalten. Für jedes Kind wird ein Portfolio angelegt, in dem u.a. selbst gestaltete Kunstwerke, Bilder von Aktivitäten der Kinder und Projektarbeiten den Kita- Alltag für das Kind und dessen Familie dokumentieren.

Dieses Portfolio dient zusätzlich als Eckpfeiler für die Entwicklungsgespräche mit den Eltern. Diese werden 2x im Jahr durchgeführt. Des Weiteren finden täglich Tür und Angel – Gespräche, Elterngespräche, Elternabende, Eltern – Kind – Aktion- Nachmittage und Hausbesuche statt. Eltern haben die Möglichkeiten sich über den Wochenablauf und/oder Unternehmungen der Kinder an einer Infotafel zu informieren und daran teilzunehmen.

Jahresplan

Monatlich finden in der Einrichtung verschiedene Höhepunkte statt.

- Fasching, 3 tolle Tage im Kostüm
- Ostern
- Walpurgis
- Kindertag

- Sportfest
- Sommerfest
- Wandertage
- Abschlussfest der Schulanfänger
- Erntedank /Herbstfest
- Laternenfest
- Nikolaus
- Weihnachtsfeier für die Kinder

Wir haben für die nächsten Jahre einiges geplant. Unsere Konzeption muss überarbeitet und umgeschrieben werden. Wir benötigen ein multiprofessionelles Team. Fortbildungen und Qualifizierungen sind eingeplant, wie zum Beispiel die Ausbildung eines Kollegen zum Heilpädagogen, berufsbegleitende Ausbildung einer Kollegin zur Erzieherin, Ausbildung einer Praxisanleiterin und einer Waldpädagogin. Konzeptionelle Veränderungen müssen gefestigt und erweitert werden. Wir streben die offene Arbeit der Gruppen an, Qualitative Veränderungen im Umweltschutz und Klimaschutz im Haus und die weitere Umgestaltung des Außengeländes.

Kathrin Friedrich/ Leitung/Heilpädagogin
Sandra John/ Auditoren
Kathleen Hanl/ Auditoren

Das Team der Kita
„Strohköpfchen“

Derenburg, d. 21.07.2022